

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt Erfurt
im Stadtrat Erfurt
Frau Morgenroth
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

DS 2704/19; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Integrationskurse mit Kinderbetreuung; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Morgenroth,

Erfurt,

Ihre Anfragen hinsichtlich der Integrationskurse mit Kinderbetreuung beantworte ich Ihnen wie folgt:

1 Was sind die Bedingungen für Träger, um Anbieter dieser Leistung zu sein?

" Die integrationskursbegleitende Kinderbetreuung wurde zum 20.03.2017 eingeführt. Das Bundesamt möchte hierdurch insbesondere Familien mit Kleinkindern ohne Betreuungsangebot den Besuch eines Integrationskurses ermöglichen und erleichtern. Darüber hinaus fördert das Bundesamt seit dem 26.01.2017 die Beratung der Integrationskursberechtigten durch die Kursträger und deren Vermittlungsbemühungen mit dem Ziel, die Integrationskursberechtigten bei der Inanspruchnahme eines örtlichen Regelangebots zu unterstützen." Zitat BAMF (Web- Seite Stand 2.01.2020)

Die Bedingungen zur Durchführung der Kinderbetreuung während der Integrationskurse sind durch das BAMF genau geregelt und werden den vom BAMF zugelassenen Trägern durch sog. "Trägerrundschreiben" mitgeteilt. Die Trägerrundschreiben, welche monatlich und mehr an alle BAMF Träger verschickt werden, bilden die Basis der fachlichen und organisatorischen Zusammenarbeit mit dem BAMF. Die Trägerrundschreiben sind auf der Web-Seite des BAMF öffentlich zugänglich. Des Weiteren finden regelmäßige Informationsgespräche im Rahmen der Netzwerk-Treffen des Netzwerkes für Integration und Migration der Landeshauptstadt Erfurt moderiert vom ZIM (Zentrum für Integration und Migration Erfurt, Träger IB Internationaler Bund) statt.

Die Bildungskoodinatorin vom Amt für Bildung hält ständigen persönlichen Kontakt zu den Trägern und kann aktuelle Fragen direkt und präzise beantworten.

Für 2020 hat die Regionalkoordination vom BAMF bereits Veränderungen in der Durchführung Kinderbetreuung während der laufenden Integrationskurse angemeldet, die es den Trägern der Integrationskurse erleichtern soll, die Kinderbetreuung anzubieten. Die betreffenden Träger werden zeitnah über

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Veränderungen informiert.

2. Gibt es schon Träger, die diese Leistung anbieten? Wenn ja, welche sind das?

In Erfurt gibt es mit Stand 2.01.2020 10 vom BAMF zertifizierte und damit zugelassene Träger für Integrationskurse. Zwei davon bieten Kinderbetreuung während der Zeit der Kurse an. Der IB Internationaler Bund bietet Kinderbetreuung von kleinen Kindern schon seit mehreren Jahren, zuerst auf eigene Kosten des Trägers an. Der Evangelische Kirchenkreis bietet die Kinderbetreuung durch die Kooperation mit dem Familienzentrum am Anger an. Bei der Bildungskordinatorin ist das Interesse von zwei weiteren Trägern Kinderbetreuung anzubieten anliegend.

3 Wie wird die Zielgruppe darüber in Kenntnis gesetzt, dass es Kinderbetreuung zu Integrationskursen gibt?

Wie bereits unter Punkt 1 beschrieben gibt es in Erfurt einen aktuellen und regen Austausch der IK Kurs-Träger mit der Bildungskordinatorin und dem BAMF, der Regionalkoordination. Um besonders die Frauen zu erreichen, welche noch keinen Integrationskurs besucht haben bzw. besuchen konnten, da die Kinderbetreuung als Hindernis gegenüber dem Jobcenter bzw. der Agentur für Arbeit angegeben wurde, gibt es regelmäßige Einladungen vom JC an betreffende Frauen, bei denen die KiTa erklärt wird, erklärt wird, wie Kinderbetreuung in Deutschland abläuft und was die Familien tun müssen, um einen KiTa Platz zu bekommen. Dabei wird auch über die Möglichkeit der Kinderbetreuung während der Integrationskurde und über ehrenamtliche Angebote des Treffens von Frauen mit kleinen Kindern (wie zum Beispiel Angebote des MGH, der "Brennnessel", des Frauenzentrums, des ESZI und andere) informiert bei denen die Frauen ihre Sprach- und Alltagskompetenz erhöhen können. Sehr förderlich bei dieser Informationsarbeit war bisher die gemeinsame Arbeit der vier eingebundenen Projekte des Bundesprogrammes Kita Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung" (MGH, Familienzentrum am Anger, Family-Club und ZIM). Weiterhin werden ehrenamtlichen Angebote im Sozialraum in Bezug auf Familienarbeit durch die Bildungskordinatorin erfasst und können jederzeit vermittelt und darüber informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein